

„Waldgänger und Rebell – Das Leben des Henry David Thoreau“, Frank Schäfer. Neuerscheinung Suhrkamp Verlag.

Wie oft hatte er davon geträumt. Eine Welt voll Bücher durch die er wandeln kann wie über die Wiesen seiner geliebten Heimat und die ihn wie die Natur als „Quellen des Lebens“ in ihrer Anwesenheit des stillen aber so kraftvollen Daseins inspirieren. Und dann endlich die Zeit zu haben sich den Werken von Shakespeare, Milton oder Chaucer zu widmen und diese Begeisterung teilen und auch weitergeben zu können. Jetzt ist es so weit und der erst 16jährige Henry David Thoreau aus Concord, Massachusetts, der sich so für die Wunder der und das Erleben von Natur interessiert und begeistert, steht stumm und gebannt in der über 50 000 Bände umfassenden Bibliothek der Harvard Universität vor dem „Wunder der Worte“ und kann es nicht fassen. Ein Buch ist für ihn ein Wasserfall, eine Berghöhe und eine Sommerwiese des Geistes. Sein Herz schlägt wild und er muss sich setzen. Und er bleibt staunend am Stuhl bis die Lichter über den Buchreihen und dem Lesesaal ausgehen. Jetzt öffnet sich eine weitere Welt, die er mit Begeisterung betritt und die ihn zeitlebens Inspiration und Kraft geben wird...

Der Geburtstag des amerikanischen Schriftstellers, Philosophen und engagierten Bürger Henry David Thoreau jährt sich heuer zum runden 200jährigen Jubiläum. Es ist ein Leben, in dem es wenige markante Schlüsselereignisse gibt, doch die Wirkung seines Vorbildes in Wort und Weg, Erkenntnis und Konsequenz/Handlung hat über die Jahrhunderte die Generationen fasziniert und ließ sein Leben und seine Schriften bis zum heutigen Tage immer wieder neu entdecken.

Der Schriftsteller, Musik- und Literaturkritiker Frank Schäfer legt nun eine umfassende biographische Zeitreise zu Thoreau vor, die wesentliche Lebensstationen in einem mitreißenden Erzählstil umfassend öffnet. Leserin und Leser streifen gleichsam mit Thoreau durch Wälder, Schreibinspirationen und Lebensziele und lernen so innere Beweggründe im Kontext der Herausforderungen der Zeit kennen. Originalzitate, zahlreiche Abbildungen und Fotografien sowie ausführliche Literaturangaben wie ein Namensregister schließen diese außergewöhnliche Zeitreise in Buchform stimmig ab.

Walter Pobaschnig, Wien 6_2017

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

